



Karl-Arnold-Stiftung e.V.

Zertifiziert durch den Gütesiegelverbund Weiterbildung

- vorläufiges Seminarprogramm -

Thema:	Berlin - Brennpunkt deutscher Geschichte und Politik. Studienseminar für Auszubildende der Gesundheits- und Krankenpflege
Zielgruppe:	Politisch interessierte Auszubildende der Gesundheits- und Krankenpflege aus Nordrhein-Westfalen
Tagungsort:	Berlin
Tagungstermin:	11. März - 15. März 2019
Seminarnummer:	19028
Tagungsbeitrag:	310 € (Halbpension)

Montag, 11. März 2019

08:00 Uhr	Abfahrt in Duisburg (Parkplatz in Höhe der Schule am Park, Warbruckstr., 47169 Duisburg)
12:30 Uhr	Mittagspause (auf eigene Kosten)
14:00 - 15:30 Uhr	Grenzübergangsstelle Marienborn: Aufgaben und Funktion im Grenzsysteem der ehemaligen DDR Die Grenzübergangsstelle Marienborn war bis zur Einstellung der Grenzkontrollen am 1. Juli 1990 die größte und bedeutendste an der innerdeutschen Grenze. Ursprünglich 1945 als Alliierte Kontrollstelle errichtet, entwickelte sie sich nach der Übernahme durch die DDR 1950 zum "Nadelöhr zwischen den Welten". Marienborn wurde zum Synonym für eine Grenze, die nicht nur Deutsche von Deutschen trennte, sondern die Welt in zwei sich feindlich gegenüberstehende militärisch-politische Machtblöcke, konkurrierende Wirtschaftssysteme sowie ideologische Systeme und Interessensphären spaltete. Kommentierte Führung <i>Gedenkstätte Deutsche Teilung Marienborn</i>
15:45 Uhr	Weiterfahrt nach Berlin
17:30 Uhr	Eintreffen in der Unterkunft, Zimmerverteilung <i>Jugendherberge Berlin Ostkreuz, Marktstr. 9-12, 10317 Berlin, Tel: (030) 2005092-0, www.jugendherbergeberlinostkreuz.de</i>
18:00 - 19:30 Uhr	Begrüßung, Vorstellung, Einführung in das Seminarthema und Abfrage der Erwartungen <i>Tagungsleiter: Andreas Rothberger, Idstein</i>
19:30 Uhr	Abendessen

Dienstag, 12. März 2019

08:00 Uhr	Frühstück
09:00 - 12:00 Uhr	Berlin: Deutsche Hauptstadt im Wandel Kommentierte Stadtrundfahrt/Stadtführung mit Bezügen auf die

Geschichte Berlins als deutsche Hauptstadt in Vergangenheit und Gegenwart.

Kommentierte Führung

12:15 Uhr

Mittagessen

14:15 Uhr

Eintreffen beim Medizinhistorischen Museum der Charité

14:30 - 17:30 Uhr

Dem Leben auf der Spur: 300 Jahre Medizingeschichte

Als Einrichtung der Charité gewährt das Berliner Medizinhistorische Museum einen umfangreichen Einblick in die Entwicklung der Medizin der letzten 300 Jahre und greift in seinen Ausstellungen auch neue Aspekte der Medizin und Medizingeschichte auf.

Kommentierte Führung

17:30 Uhr

Rückfahrt zum Hotel und Ende des Programmtags

Mittwoch, 13. März 2019

08:00 Uhr

Frühstück

09:00 Uhr

Abfahrt zur Topographie des Terrors

09:45 Uhr

Ankunft bei der Topographie des Terrors

10:00 - 15:30 Uhr

Rassistische „Volksgemeinschaft“: Die geheime „Euthanasie“ - Vernichtung „lebensunwerten“ Lebens

Der Workshop thematisiert die Organisation und die Durchführung der Krankenmorde in der NS-Zeit. Exemplarisch wird das Schicksal der Opfer skizziert und mit einem Blick auf die Biographien einzelner Täter konfrontiert. Möglichkeiten und Grenzen des Protests gegen die Massentötung werden ebenso erörtert wie die organisatorischen und personellen Verflechtungen von Krankenmord und Holocaust. Schließlich wird der Frage nach dem juristischen Umgang mit den Krankenmorden im Nachkriegsdeutschland nachgegangen.

Workshop

Topographie des Terrors

13:00 - 13:30 Uhr

Mittagspause (auf eigene Kosten)

13:30 - 14:00 Uhr

Zwischenreflexion: Klärung offener Fragen, Ausblick auf das weitere Programm

Tagungsleiter: Andreas Rothberger, Idstein

15:45 Uhr

Essen

17:15 Uhr

Rückfahrt zum Hotel und Ende des Programmtags

Donnerstag, 14. März 2019

07:45 Uhr

Frühstück

08:45 Uhr

Abfahrt zum Deutschen Bundestag

09:30 Uhr

Eintreffen am linken Eingang des Westportals des Reichstagsgebäudes (Platz der Republik 1, 11011 Berlin)

10:00 - 11:00 Uhr

Aufgaben und Arbeitsweise des Parlaments der Bundesrepublik Deutschland

Die Aufgaben, Arbeitsweise und Zusammensetzung des Parlaments sowie die Geschichte und Architektur des Reichstagsgebäudes werden von Referentinnen und Referenten des Deutschen Bundestages im Rahmen eines Vortrages erläutert.

Vortrag

Deutscher Bundestag

- 11:00 - 12:00 Uhr **Aktuelle Fragen der Bundespolitik**
Gespräch mit einem/einer Bundestagsabgeordneten zu aktuellen Fragen der deutschen Politik.
Gespräch und Diskussion
- 12:00 - 12:45 Uhr **Besuch der Kuppel des Reichstagsgebäudes**
Beim Besuch der Reichstagskuppel wird Wissenswertes über das Reichstagsgebäude, seine Umgebung, den Deutschen Bundestag sowie über Sehenswürdigkeiten Berlins vermittelt.
Informationsbesuch
Deutscher Bundestag
- 13:15 Uhr Mittagessen
- 14:45 Uhr Weiterfahrt zur Gedenkstätte Hohenschönhausen
- 15:30 - 18:30 Uhr **Politische Verfolgung in der DDR**
Die Gedenkstätte Berlin-Hohenschönhausen befindet sich an einem Ort, der wie kaum ein anderer in Deutschland mit der politischen Verfolgung in der DDR verknüpft ist. Zunächst sowjetisches Speziallager übernahm das Ministerium für Staatssicherheit (MfS) 1951 das Gefängnis und nutzte es bis Januar 1990 als zentrale Untersuchungshaftanstalt. Tausende politisch Verfolgte waren an diesem Ort inhaftiert.
Kommentierte Führung, Zeitzeuge
- 18:30 Uhr Rückfahrt zum Hotel und Ende des Programmtags

Freitag, 15. März 2019

- 08:00 Uhr Frühstück
- 09:00 - 10:30 Uhr **Zusammenfassung der Veranstaltung, Klärung offener Fragen und gemeinsame Seminauswertung**
Tagungsleiter: Andreas Rothberger, Idstein
- 10:30 Uhr Rückfahrt nach Duisburg

Verantwortlich

Dr. Barbara Hopmann, Karl-Arnold-Stiftung

Tel: 0221 66997528

b.hopmann.crm@karl-arnold-stiftung.de

Tagungsleitung

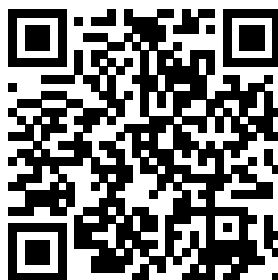
Andreas Rothberger, Tagungsleiter der Karl-Arnold-Stiftung

Karl-Arnold-Stiftung
Eupener Straße 70
50933 Köln

Tel.: +49 (0) 221 669975-0

info@karl-arnold-stiftung.de

www.karl-arnold-stiftung.de





Gefördert durch:

**Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen**

